

SIPBACHZELLER

GEMEINDEMITTEILUNG

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



AUS DEM INHALT

Vorwort
Seite 2

Zahlen und Fakten aus Sipbachzell /
Info Gemeindearzt /
Kontrolle Wasserverbrauch
Seite 3

Hebesätze, Steuern, Abgaben und
Gebühren
Seite 4

Kindergartenanmeldung
Seite 5

Hortanmeldung /
Bildungsberatung für Frauen /
BAV - Förderung Mehrwegwindeln
Seite 6

Trinkwasseruntersuchung
Sipbachzell
Seite 7 - 11

Trinkwasseruntersuchung
Leombach
Seite 12 - 13

Heizkostenzuschuss -
Aktion 2017/2018
Seite 14

Einladung Yvonne Heschlé /
Fitness-Programm Bartl Silke /
Einladung Ladies Skitag
Seite 15

Krapfentombola

Kinder machen KINDERFASCHING

Sonntag, 11. Februar 2018

ab 14:00 Uhr im GH Ziegler



Eintritt frei

Wir laden wieder alle Kinder unter dem Motto
„Kinder machen Kinderfasching“ herzlichst ein,
mit einer Showeinlage mitzumachen wie z.B.

Playback, Tanzeinlage, Karaoke, Kinderquatsch, Sketches uvm.!

Kinder die eine Showeinlage präsentieren, werden mit dem beliebten
„Faschingsorden“ ausgezeichnet!

Anmeldung für eure Auftritte bei der Gemeinde Sipbachzell
Tel.: 07240 8155 oder unter gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at
(Bitte kein Konfetti zur Veranstaltung mitbringen!)

Auf Euer Kommen freut sich der Kulturausschuss der Gemeinde Sipbachzell!

22. Jänner 2018

• Folge 1



Vorwort

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Zu Beginn des Jahres 2018 stehen wir vor großen Herausforderungen. Nachdem das Land Oberösterreich die Gestaltung der Gemeindefinanzen total neu regelt, müssen auch wir in Sipbachzell unsere Budgeterstellung dem neuen

System anpassen. In der Haushaltsführung sowie in der Gebührenerstellung werden uns Vorgaben gemacht, die einer Gemeinde und deren Bürgern sehr viel abverlangen. Wir werden uns aber bemühen, dass die positive Entwicklung auch in Zukunft aufrecht bleibt. Die anlaufende Bautätigkeit in den neuen Siedlungen stimmt uns sehr positiv, was die Entwicklung unseres Ortes betrifft.

Nachdem die Baulichkeiten im Wasser- und Kanalbau heuer zum Großteil abgeschlossen werden, können wir uns neuen Aufgaben widmen. Der Ausbau und die Erweiterung unserer Volksschule wird heuer in Angriff genommen. Die Genehmigungen der zuständigen Abteilungen in der Landesregierung liegen nun vor und wir werden mit den Ausschreibungen zum Schulbau beginnen. In den Ferienmonaten soll mit dem Bau begonnen werden.

Das heurige Jahr ist wieder von vielen Aktivitäten unserer Vereine geprägt.

Ein herausragendes Fest wird das 140 jährige Bestandsjubiläum des Musikvereines. Mit der Abhaltung des diesjährigen Bezirksmusikfestes ist unsere Gemeinde wieder einmal Gastgeber für den ganzen Bezirk und darüber hinaus.

Ein Höhepunkt dieser Veranstaltung wird sicherlich das Treffen aller, die in Sipbachzell geboren wurden, hier einmal gelebt haben, und selbstverständlich aller die derzeit hier leben.

Eine hervorragende Idee, die man total unterstützen kann. Damit dieses Treffen ein einzigartiger Erfolg wird, ersuche ich die gesamte

Bevölkerung bei dieser Aktion mitzuwirken und ehemalige Sipbachzeller von diesem Treffen zu informieren und diese auch einzuladen. Es wäre schade, wenn ehemalige Gemeindebürger davon nichts erfahren würden. Dieses Treffen wird sicher ein nachhaltiges Erlebnis für alle Teilnehmer. **Termin: 22. Juni 2018**

Zum Jahresbeginn, wünsche ich nochmals allen Gemeindebürgern ein erfolgreiches Jahr 2018!

Euer Bürgermeister

ÖkR Heinrich Striegl

Mein Rückblick auf ein Ereignis des Vorjahres - Der Adventmarkt.

Dieser Markt war, wie jedes Jahr, ein voller Erfolg und spiegelt das gute Zusammenwirken von allen Sipbachzeller Vereinen, Körperschaften und Privatpersonen. Auch der Kindergarten und unsere Volksschule konnten sich dank der Hilfe der Kindergartenmitarbeiterinnen, Lehrerinnen und vieler freiwillig mitwirkenden Eltern aktiv beteiligen.

Ein besonderer Dank gilt aber der Katholischen Männerbewegung, die sich am Bau der Verkaufsstände des Kindergartens und der Schule beteiligt hat.

Herr Friedrich Lindinger hat in unzähligen Stunden beide Verkaufsstände geplant und gebaut, ihm gilt ein besonderer Dank.





Zahlen und Fakten aus Sipbachzell

Parteienverkehr Gemeindeamt:

MO – FR:	07:00 – 12:00 Uhr
MO:	14:00 – 18:00 Uhr
DO:	14:00 – 17:00 Uhr

Fläche in km ² :	24,76
Seehöhe in Meter:	366 (Kirche)

Einwohner mit Hauptwohnsitz:

Stichtag 01.01.2018	1.976
davon Männer:	994
davon Frauen:	982

Haushalte: Stichtag 01.01.2018	754
Politischer Bezirk:	Wels-Land
Gerichtsbezirk:	Wels

Katastralgemeinden:

Leombach, Schnarrendorf, Sipbachzell

Ortschaften:

Giering, Leombach, Loibingdorf,
Permannsberg, Rappersdorf,
Schachermairdorf, Schnarrendorf,
Sipbachzell

Geburten 2017:	15
Hochzeiten 2017:	7
Sterbefälle 2017:	9

Ältester Einwohner:	Jahrgang 1929
Älteste Einwohnerin:	Jahrgang 1921

VS Schüler/innen 2017/2018:

15.10.2017	76
------------	----

Kindergartenkinder:	91
Krabbelstube:	10
Hortkinder:	13

Bürgermeister:	Heinrich Striegl (ÖVP)
Amtsleiter:	Josef Riegler
Kindergartenleiterin:	Elke Mühlgrabner
Volksschuldirektorin:	Dir. Silvia Kefer

Gemeinderat ab 2015:

19 Mitglieder
11 ÖVP, 5 FPÖ, 3 SPÖ

Zahl der Vereine:	ca. 27
-------------------	--------

Zahl der Gastronomiebetriebe:	4
-------------------------------	---

Arzt für Allgemeinmedizin:

Dr. Peter Pichler, Hauptstraße 29
Tel.Nr.: 07240/20999

Feuerwehren:

FF Sipbachzell (HBI Johann Loibingdorfer)
FF Leombach (HBI Wilhelm Ortbauer)
FF Giering-Rappersdorf (HBI Karl Hunger)

Info Gemeindearzt

Ordination geschlossen:

05.02. - 16.02.2018

Vertretung: Dr. Mustafa Sabedin
Friedhofstraße 1, 4642 Sattledt
07244 8762

Medikamenten-Express

IMMER MONTAGS

von 12.00 - 13.00 Uhr

(Abgabe / Bestellung von Medikamenten)

- KEINE Ordination

Dr. Peter Pichler
Hauptstraße 29
07240/20999

Kontrolle Wasserverbrauch

Beim Ablesen der Wasserzähler wird jedes Jahr bei einigen Häusern ein zu hoher Wasserverbrauch festgestellt. Die häufigsten Ursachen dafür sind: undichte Armaturen, ein tropfendes WC oder ein defektes Rückschlagventil beim Boiler.

Hinweis: Wenn alle Entnahmestellen Ihrer Wasserleitung zuge dreht sind, dürfen sich die roten Zeiger bzw. das schwarze Schwungrad bei der Wasseruhr nicht drehen.

Bitte kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Wasserverbrauch am Wasserzähler!

So ersparen Sie sich Ärger und vor allem Kosten, denn der beim Ablesen festgestellte Wasserverbrauch ergibt die Wasser- und Kanalbenützungsg Gebühr, die jedenfalls zu bezahlen ist.



Hebesätze, Steuern, Abgaben und Gebühren

Der Gemeinderat der Gemeinde Sipbachzell hat in der Sitzung vom 14.12.2017 folgende Hebesätze, Steuern, Abgaben und Gebühren für das Finanzjahr 2018 beschlossen:

Grundsteuer für land- und forstwirt. Betriebe (A)	500 v.H. des Steuermessbetr.
Grundsteuer für Grundstück (B)	500 v.H. des Steuermessbetr.
Hundeabgabe	40,00 € für jeden Hund
Hundeabgabe für Wachhunde	20,00 € für jeden Hund

Gebühren +10 % Ust.:

Wassergrundgebühr	4,00 € monatlich
Wasserbezugsgebühr	1,53 € pro m ³ Wasser
Wassergebührenpauschale	6,00 € monatlich
Wasserbereitstellungsgebühr	11,00 Cent pro m ² Grundfläche
Zählergebühr für Wasser und Kanal	1,60 € monatlich
Kanalgrundgebühr	9,00 € monatlich
Kanalbenützungsgebühr	3,80 € pro m ³ Wasser
Kanalbereitstellungsgebühr	24,00 Cent pro m ² Grundfläche
Kanalbenützungsgebühr nach der Bemessungsgrundlage	1,50 € pro m ²

Abfallgebühr:

a) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 60 L Inhalt	4,00 €
b) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 90 L Inhalt	5,00 €
c) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 120 L Inhalt	6,00 €
d) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 240 L Inhalt	12,00 €
e) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 770 L Inhalt	36,00 €
f) je gehaltenem Abfallbehälter u. Entleerung 1.100 L Inhalt	49,00 €

Jährliche Abfall-Grundgebühr:

a) je gehaltenem Abfallbehälter 60 L Inhalt	92,00 €
b) je gehaltenem Abfallbehälter 90 L Inhalt	104,00 €
c) je gehaltenem Abfallbehälter 120 L Inhalt	124,00 €
d) je gehaltenem Abfallbehälter 240 L Inhalt	246,00 €
e) je gehaltenem Abfallbehälter 770 L Inhalt	816,00 €
f) je gehaltenem Abfallbehälter 1100 L Inhalt	940,00 €

Die Gebühr für einen Abfallsack mit 60 L Inhalt beträgt 6,00 €

Die Gebühr einer **zusätzlichen** 120 L Biotonne beträgt 2,00 € pro Entleerung.

Die Gebühr einer **zusätzlichen** 240 L Biotonne beträgt 4,00 € pro Entleerung.

Pro 120 L Biotonne werden 10 Grünschnitt-Beistellsäcke kostenlos beige stellt.

Für jeden weiteren Beistellsack beträgt die Gebühr: 1,50 €

Gebühren +13 % Ust.:

Busbegleitung Transport KG-Kinder	20,00 € monatlich
-----------------------------------	-------------------

Gebühren ohne Ust.:

Grabstellen-Nutzungsgebühren betragen für die Dauer von 10 Jahre für:

1) einfaches Reihengrab	200,00 €
2) doppeltes Reihengrab	400,00 €
3) Urnengrab	300,00 €



Kindergartenanmeldung

Unser Kindergarten freut sich auf die neuen Kinder im Herbst!

Zurzeit besuchen unser Haus 91 Kindergartenkinder, die sich auf 4 Gruppen aufteilen; sowie 10 Krabbelstubenkinder.

Gruppe 1: Sonnenblumengruppe

Allgemeine Kindergartengruppe mit 24 Kindern
Pädagogin: Kerschberger Maria
Helferin: Bruckner Brigitte

Gruppe 2: Sonnenstrahlengruppe

Allgemeine Kindergartengruppe mit 24 Kindern
Pädagogin : Egger Corina
Helferin: Mitterhauser Erika

Gruppe 3: Regenbogengruppe

Allgemeine Kindergartengruppe mit 21 Kindern
Pädagogin: Geiseder Stefanie
Helferin: Kandler Andrea
Stützkraft: Wallner Kathrin

Gruppe 4: Sternschnuppengruppe

Allgemeine Kindergartengruppe mit 22 Kindern
(extern in der ehem. Volksschule)
Pädagogin: Vlassis Nicole
Helferin: Wieser Analie

Krabbelstube: Zwergenreich

Kinder unter 3 Jahre (derzeit 10 Kinder)
Pädagogin: Christian Beatrix
Helferin: Neulinger Petra



Unser Hauptanliegen der pädagogischen Arbeit ist die ganzheitliche Förderung des Kindes anhand des Bildungsrahmenplanes des Landes OÖ. Mit unserer Arbeit schaffen wir einen Rahmen, damit die Kinder all ihre Fähig- und Fertigkeiten ohne Leistungsdruck weiterentwickeln können.



Dabei hilft den Kindern das Leben in der Gemeinschaft und das vielfältige Spiel- und Beschäftigungsangebot. Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit sind heuer unter anderem:

Das Projekt: „Kinder gesund bewegen“, Naturerlebnistage, Gesundes Jausenbuffet 1x wöchentlich.

Für das Kindergartenjahr 2018/2019 können Sie Ihr Kind nun anmelden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin: 07240 8155-40 (Büro Elke Mühlgrabner)

Folgende Termine werden nach tel. Vereinbarung vergeben:

Montag 05.03.2018 09:00-11:00; 13:00-17:00 Uhr
Dienstag 06.03.2018 09:00-11:00; 13:00-17:00 Uhr
Mittwoch 07.03.2018 09:00-11:00 Uhr

Beim Anmeldegespräch sollten Sie mithaben:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Mutter-Kind-Pass
- Impfpass
- Foto des Kindes
- Sozialversicherungsnummer der Eltern und Kinder
- Ärztliches Attest

Nach der Anmeldung können Sie und Ihr Kind den Kindergarten besichtigen, um ein wenig Kindergartenluft zu schnuppern.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Das Kinderteam



Hortanmeldung

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

Ihr Kind ist ab September 2018 ein Schulkind? In der Gemeinde gibt es einen Hort, der Kindern im schulpflichtigen Alter eine vielfältige Erlebniswelt bietet.

Wenn Sie Interesse an einem Hortbesuch für Ihr Kind haben, darf ich Sie einladen, mit Ihrem Kind zur Anmeldung in unseren Hort zu kommen:

**Hort Sipbachzell
Am Pfarrberg 7
4621 Sipbachzell**

**am 07.02.2017 von 16:45-18:30
und am 08.02.2017 von 10:00-11:45**

**Bitte um telefonische Terminvereinbarung!
Frau Süß (0664 807 652 838)**

Für eine verbindliche Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- Geburtsurkunde oder Geburtsbescheinigung des Kindes
- Ärztliche Bescheinigung über den allgemeinen Gesundheitszustand des Kindes
- Impfbescheinigung
- Einkommensnachweis (Jahreslohnzettel)
- Kontodaten
- Meldezettel

Nutzen Sie für Ihr Kind das Angebot des Hortes als Fundament unseres Bildungssystems.

Kostenlose Bildungsberatung für Frauen

in Kremsmünster und Umgebung

- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Berufliche Neu- und Umorientierung
- Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Jobsuche
- Bewerbungsarbeit
- Veränderungen und Trends am Arbeitsmarkt
- Informationen über diverse Beihilfen
- Klärung und Ordnung der persönlichen Lebensumstände

Jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus Kremsmünster, 1. Stock

Nächste Termine:

09.01.2018 13.02.2018 13.03.2018 10.04.2018 08.05.2018 12.06.2018

Voranmeldung unter der Tel.-Nr. 07252/87373

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Gefördert aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, des Landes OÖ und der AK OÖ.



BAV - Förderung von Mehrwegwindeln

Förderung von Mehrwegwindeln durch den Bezirksabfallverband Wels-Land

Mehrwegwindeln sind natürlich, gesund und leisten einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung. Manche der modernen Wickelsysteme unterscheiden sich in der Handhabung nur wenig von Wegwerfwindeln (ausgenommen das Waschen).

Gefördert werden Kinder aus dem Bezirk Wels-Land, die ab 1. Jänner 2018 geboren werden. Es wird einmalig ein Betrag von maximal 60 Euro ausgezahlt (bis zu 20% der Rechnungssumme). Für nähere Informationen bitte das Infoblatt auf www.umweltprofis.at/wels-land herunterladen, bei der Gemeinde nachfragen oder beim Misttelefon 07242/54060 anrufen.





Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Die Gemeinde Sipbachzell betreibt die Wasserversorgungsanlagen Sipbachzell und Leombach. Gemäß § 6 der Trinkwasserverordnung, BGBl.II Nr. 304/2001 i.d.g.F., werden **die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers informiert**.

Der Prüfbericht liegt am Gemeindeamt zur Einsicht auf, folgende Werte werden verlautbart:

Parameter	Ergebnis	Methode	N
Sensorische Untersuchungen			
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode	N
Mikrobiologische Parameter						
KBE bei 22 °C in 1 ml	3	max. 100			OENORM EN ISO 6222	
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222	
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1; Ref. SOP 037	
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1; Ref. SOP 037	
Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2; Ref. SOP 038	
Pseudomonas aeruginosa in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 16266	
Clostridium p. 100 ml	0	max. 0			OENORM EN 26461-2; Ref. SOP 106	
Physikalische Parameter						
Temperatur	11,9			°C	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref. SOP 017 vor ORT	
pH-Wert	7,7	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523; Ref. SOP 018	
pH-Wert	8,0	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523 Messung vor Ort; Ref. SOP 018	
Leitfähigkeit bei 20 °C	588	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888; Ref. SOP 088	
Färbung bei 436 nm	0,036	max. 0,500		1/m	OENORM EN ISO 7887; Ref. SOP 016	
UV-Absorption 253,7 nm	0,90			1/m	DIN 38404-3; Ref. SOP 016	
UV-Durchlässigkeit 10cm	81,3			%	DIN 38404-3; Ref. SOP 016	
Trübung (TE Formazin)	0,01				OENORM EN ISO 7027; Ref. SOP 004	



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Gelöste Gase

Sauerstoff	10,4	min. 3,0		mg/l	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref: SOP 017 vor ORT	
------------	------	----------	--	------	--	--

Chemische Mindestuntersuchung

Gesamthärte	19,1			°dH	Berechnung *	x
Säurekapazität Ks4,3	5,567			mmol/l	DIN 38409-7; Ref: SOP 002	
Karbonathärte in °dH	15,6			°dH	Berechnung *	x
Calcium	100,4	max. 400,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Magnesium	21,9	max. 150,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Natrium	4,4	max. 200,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Kalium	1,5	max. 50,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Eisen	<0,010	max. 0,200		mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Mangan gesamt	<0,001	max. 0,050		mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Ammonium	<0,020	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1; Ref: SOP 013	
Nitrat	27,8		max. 50,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	
Nitrit	<0,010		max. 0,100	mg/l	OENORM EN 26777; Ref: SOP 008	
NO3/50 + NO2/3	0,56		max. 1,00	mg/l	Berechnung *	x
Hydrogencarbonat	336,6			mg/l	Berechnung *	x
Chlorid	16,9	max. 200,0		mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	
Sulfat	32,6	max. 250,0	max. 750,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	

Summenparameter

Total organic carbon (TOC)	0,4			mg/l	OENORM EN 1484; Ref: SOP 084 (NPOC)	
----------------------------	-----	--	--	------	--	--

Anorganische Spurenbestandteile

Bor	0,021		max. 1,000	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
-----	-------	--	------------	------	--	--

Metalle und Halbmetalle

Blei	<0,001		max. 0,010	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Kupfer	0,005		max. 2,000	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Nickel	<0,001		max. 0,020	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Uran	<BG		max. 0,015	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Pestizide				
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Alachlor	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Atrazin	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Azoxystrobin	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Bentazon	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Bromacil	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Chloridazon	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Clopyralid	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Clothianidin	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
2,4-Dichlorphenoxypropionsäure	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Dimethachlor	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Dimethenamid-P	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Dicamba	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Diuron	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Ethofumesat	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Flufenacet	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Imidacloprid	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Hexazinon	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Iodosulfuron-methyl	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Isoproturon	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
MCPA	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
MCPB	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Mecoprop	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Mesosulfuron-methyl	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Metalaxyl	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.
Metamitron	<0,05	max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode	N
Metazachlor	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Metolachlor	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Metribuzin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Methsulfuron	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Nicosulfuron	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Pethoxamid	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Propazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Propiconazol	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Simazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Terbutylazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Thiacloprid	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Thiamethoxam	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Thifensulfuron-methyl	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Tolyfluanid	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Tribenuron-methyl	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Triclopyr	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Triflursulfuron-methyl	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Tritosulfuron	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Oxalsäure	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Alachlor-t-Ethansulfure	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Azoxystrobin-O-Memethyl	<0,05		max. 1,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desphenyl-chloridazon	0,11		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Methyl-desphenyl-Chloridazon	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Flufenacet-Ethansulfonsäure	<0,05		max. 1,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
2,6-Dichlorbenzamid	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Metolachlor-Oxalsäure	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Metolachlor-Sulfonsäure	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desamino-metribuzin	<0,05		max. 0,30	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Metazachlorsulfonsäure	0,13		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode	N
Metazachloroxalsäure	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
CGA 368208	<0,05		max. 0,30	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
NOA 413173	<0,05		max. 0,30	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Relevante Metaboliten						
Aminomethoxymethyltriazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desethylatrazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desisopropylatrazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desethyl-desisoprop.atrz	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desethyl-2-hydroxy-terbutylazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desethyl-terbutylazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Desmethyl-isoproturon	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Dimethachlor OS CGA50266	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Dimethachlor S CGA354742	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Dimethenamid Oxalsäure M23	<0,05		max. 1,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Dimethenamid Sulfonsäure M27	<0,05		max. 1,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Flufenacet-Oxalsäure	<0,05		max. 0,30	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
2-Hydroxy-atrazin	<0,05		max. 3,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
2-Hydroxy-propazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
2-Hydroxy-terbutylazin	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
DMS	<0,05		max. 1,00	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
Trichlor-2-Pyridinol	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
CGA 373464	<0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
CGA 369873	0,42		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])



Trinkwasseruntersuchung Leombach

Parameter	Ergebnis	Methode	N
Sensorische Untersuchungen			
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620; Ref. SOP 005	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode	N
Mikrobiologische Parameter						
KBE bei 22 °C in 1 ml	10	max. 100			OENORM EN ISO 6222	
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222	
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1; Ref. SOP 037	
Escherichia Coll in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1; Ref. SOP 037	
Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2; Ref. SOP 038	
Physikalische Parameter						
Temperatur	10,5			°C	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref. SOP 017 vor ORT	
pH-Wert	7,6	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523 Messung vor Ort; Ref. SOP 018	
pH-Wert	7,5	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523; Ref. SOP 018	
Leitfähigkeit bei 20 °C	579	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888; Ref. SOP 068	
UV-Absorption 253,7 nm	0,80			1/m	DIN 38404-3; Ref. SOP 016	
UV-Durchlässigkeit 10cm	83,2			%	DIN 38404-3; Ref. SOP 016	
Gelöste Gase						
Sauerstoff	7,6	min. 3,0		mg/l	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref. SOP 017 vor ORT	



Trinkwasseruntersuchung Leombach

Chemische Mindestuntersuchung						
Gesamthärte	17,0			°dH	Berechnung *	x
Säurekapazität Ks4,3	4,853			mmol/l	DIN 38409-7; Ref: SOP 002	
Karbonathärte in °dH	13,6			°dH	Berechnung *	x
Calcium	92,8	max. 400,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Magnesium	17,4	max. 150,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Natrium	13,0	max. 200,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Kalium	0,9	max. 50,0		mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Eisen	<0,010	max. 0,200		mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Mangan gesamt	<0,001	max. 0,050		mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Ammonium	<0,020	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1; Ref: SOP 013	
Nitrat	36,7		max. 50,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	
Nitrit	<0,010		max. 0,100	mg/l	OENORM EN 26777; Ref: SOP 008	
NO3/50 + NO2/3	0,73		max. 1,00	mg/l	Berechnung *	x
Hydrogencarbonat	293,1			mg/l	Berechnung *	x
Chlorid	38,3	max. 200,0		mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	
Sulfat	8,9	max. 250,0	max. 750,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111	
Summenparameter						
Total organic carbon (TOC)	0,3			mg/l	OENORM EN 1484; Ref: SOP 084 (NPOC)	
Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	<0,017		max. 1,000	mg/l	OENORM EN ISO 17294-1/2; Ref: SOP 104	
Relevante Metaboliten						
Desethyl-desisoprop.atrz	0,05		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	
CGA 369873	0,22		max. 0,10	µg/l	Fremdvergabe Pestizide eing.	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])



Heizkostenzuschuss – Aktion 2017/2018

Richtlinien:

1. Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt **152 Euro** bei Unterschreiten der in Punkt 3 festgesetzten Einkommensgrenze.

2. Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln, die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein und ständig bewohnt sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Der Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes zumindest für die Dauer von zwei Monaten bestehen bzw. bestanden haben. Im Falle eines Umzugs im Antragszeitraum ist die Zuzugsgemeinde für die Bearbeitung des Antrages sowie für die Auszahlung des Heizkostenzuschusses zuständig.

3. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2017

- **Alleinstehende: Euro 889,84**

- **Ehepaar/ Lebensgemeinschaft: Euro 1.334,17**

- **je Kind: Euro 166,37 [=Erhöhung des Richtsatzes für jedes Kind um Euro 137,30 zuzüglich Kinderzuschuss von Euro 29,07]**

nicht übersteigt.

Bei Bestehen einer Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kindern ist für das „Kind“ die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze von Euro 889,84 anzuwenden, bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.

4. **Die Antragsfrist läuft vom 8. Jänner 2018 bis 13. April 2018.** Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2017, wobei für die Festlegung der Einkommensgrenzen die Ausgleichszulagenrichtsätze des Jahres 2017 heranzuziehen sind.

5. Bei der Antrag stellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heimgemeinschaft jedenfalls nicht vor. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche, Wohn/Schlafraum, Sanitäreinheit) leben.

6. **Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben.** Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken.

7. An unterhaltsberechtigten Kindern mit eigener Wohnung kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den/die Unterhaltsberechtigte/n sorgepflichtig ist. Bei getrennt lebenden Ehepaaren wird, sofern - bei Anrechnung beider Einkommen - ein Anspruch auf Heizkostenzuschuss besteht, dieser nur einmal ausbezahlt.

8. **Bezieher/innen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.**

Bei nicht ganzjährig durchgängigem Mindestsicherungsbezug im Jahr 2017 steht dem/der Antragsteller/in nur dann der Heizkostenzuschuss zu, wenn zum Zeitpunkt der Antragstellung auf Heizkostenzuschuss aktuell kein Antrag auf bedarfsorientierte Mindestsicherung gestellt ist oder keinerlei Geldleistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen werden. Für im Jahr 2017 bezogene Mindestsicherung ist pro Bezugsmonat ein Zwölftel des zu gewährenden Heizkostenzuschusses abzuziehen. Dies gilt sowohl für den/die Antragsteller/in als auch für alle im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen.

9. Der Heizkostenzuschuss kann Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, nicht gewährt werden.

10. Der/die Antragsteller/in berechtigt die Wohnsitzgemeinde, bei der Bezirksverwaltungsbehörde, als auszahlende Stelle der bedarfsorientierten Mindestsicherung, darüber Auskunft einzuholen, ob der/die Antragsteller/in einen Antrag auf BMS gestellt hat, aktuell Mindestsicherung bezieht oder im abgelaufenen Jahr 2017 bezogen hat.



EINLADUNG

Es ist **Ostern**
in unserer
Sipbachzeller Traumhütte

9. und 10. März 2018
von 10:00 bis 19:00 Uhr

Dekorationen und Geschenke
meist Handwerk
aus natürlichen Materialien

Ich freue mich über Euren Besuch

Yvonne Heschlé

Kreationen aus meinem **Herz** mit **Liebe** gemacht!

FITNESS-Programm

Frühjahr 2018

für Frauen, Männer und Jugendliche



ZUMBA®fitness- RÜCKEN FIT- FITMIX

MONTAG:  **ZUMBA®fitness** 18.15 - 19.10 Uhr

08.01. - 12.02.2018	5 EH	€ 30,00
26.02. - 23.04.2018	7 EH	€ 42,00
07.05. - 25.06.2018	7 EH	€ 42,00

MONTAG: **RÜCKEN FIT** 19.30 - 20.30 Uhr

08.01. - 23.04.2018	12 EH	€ 54,00
07.05. - 25.06.2018	7 EH	€ 28,00 (Sommerangebot)

MITTWOCH: **FITMIX** 18.30 - 19.45 Uhr

10.01. - 25.04.2018	12 EH	€ 54,00
09.05. - 27.06.2018	8 EH	€ 32,00 (Sommerangebot)

Einstieg jederzeit möglich.



Für Anmeldungen und Fragen: **Silke Bartl**, 0676/40 575 15
dipl. PowerVit®, dipl. Aerobic, ZUMBA®fitness und STRONG by ZUMBA® Instructorin

www.fitmix.at

Ladies Skitag am Hauser Kaibling

Union Skiclub Sipbachzell

Samstag, 3. März 2018

Abfahrt: 06:30 Uhr Parkplatz Volksschule

Preis: € 75,- inkl. Bus, Liftkarte

Anmeldung: Raiba Sipbachzell,
Anzahlung € 35,-

IBAN AT70 3477 0000 0241 0652

Infos: miriam@silbergrau.net
e.muehlgrabner@aon.at

Anmeldung bis spätestens 1 Woche vorher nur gültig bei erfolgter Anzahlung!



Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Jänner 2018				
Samstag	27.01.2018	Allg. Skiausfahrt Hochkönig		USC
Februar 2018				
Freitag	02.02.2018	Bezirkscup 3. u. 4. Rennen (Slalom) PV Nachmittag FF Sipbachzell JVV		USC Pensionistenverband FF Sipbachzell
Sonntag	04.02.2018	Lichtmess-Feier 09:00 h - anschl. Pfarrkaffee		
Dienstag	06.02.2018	Senioren-Messe 09:00 h		Seniorenbund
Mittwoch	06.02.2018	Oma-Runde 14:00 h		
Donnerstag	07.02.2018	PV Kegeln		Pensionistenverband
Samstag	10.02.2018	Ortsskitag Hinterstoder		USC
Sonntag	11.02.2018	Skitour Schafferteich-Logistal- Phyrmerkampl Kinderfasching		Alpenverein
Montag	12.02.2018	Rosenmontag		
Dienstag	13.02.2018	Faschingsdienstag		
Mittwoch	14.02.2018	Aschermittwoch Hl. Messe 19:00 h - Aschenkreuzsegnung		
Freitag - Montag	16.02.2018- 19.02.2018	FF Leombach - Skifahren		FF Leombach
Samstag	17.02.2018	FF Giering-Rappersdorf JVV		FF Giering-Rappersdorf
Montag - Sonntag	19.02.2018- 25.02.2018	Semesterferien		
Dienstag	20.02.2018	KFB - Messe 09:00 h Mütterrunde 20:00 h		
Mittwoch	21.02.2018	Oma-Runde 14:00 h Bäuerinnen - Versuchen aus der Strudelküche		Bäuerinnen
Donnerstag	22.02.2018	PV Kegeln		Pensionistenverband
Samstag	24.02.2018	FF Sipbachzell Skitag LJ - Apres Ski Party		FF Sipbachzell Landjugend
März 2018				
Freitag	02.03.2018	Familienfasttag - Fastensuppe ÖAAB - Preisschnapsen 19:00 h PV - JHV mit 60 Jahr-Feier	Fa. Grabner GH Ziegler GH Ziegler	KFB ÖAAB Pensionistenverband
Samstag	03.03.2018	USC und Bäuerinnen - Ladies Day Feuerwehrwissenstest - Bezirk WL FF Leombach - JVV 19:00 h	GH Ziegler	USC und Bäuerinnen FF Leombach

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindemitteilung ist Montag, 05. März 2018!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Sipbachzell, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 29
Redaktion: Gemeinde Sipbachzell, Tel.: (07240) 8155-0, Fax: DW 19
 e-mail: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at, www.sipbachzell.at